

D-02-113-2 Dringlichkeitsantrag: Humanität und Ordnung: für eine anpackende, pragmatische und menschenrechtsbasierte Asyl- und Migrationspolitik

Antragsteller*in: Anna Katharina di Bari (KV Bochum)

Änderungsantrag zu D-02

Von Zeile 112 bis 113 einfügen:

Lockerung von Arbeitsverboten, die eine deutliche Verbesserung bedeuten. Daran arbeiten wir weiter. Wer arbeiten kann, soll es auch dürfen. Gleichzeitig erkennen wir an, dass durch das sogenannte Rückführungsverbesserungsgesetz nur etwa 600 Menschen jährlich zurückgeführt werden könnten - eine Entlastung der Kommunen ist also nicht gegeben. Deswegen machen wir unsere Zustimmung davon abhängig, dass dieses Gesetz die Grundrechte von Geflüchteten unberührt lässt und rechtsstaatlicher Schutz während des gesamten Verfahrens uneingeschränkt erhalten bleibt.

weitere Antragsteller*innen

Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Marcus Schmitt (KV Main-Taunus); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jan Schmid (LV Berlin); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Cim Kartal (KV Bielefeld); Rüdiger Tonojan (KV Emmendingen); Finn Schwarz (KV Tübingen); Elly Reich (KV Karlsruhe); Simon Bogumil-Uçan (KV Köln); Sabine Yüendem (KV Remscheid); Antje Westhues (KV Bochum); Katrin Lögering (KV Dortmund); Helena Jamal (KV Essen); Anne Jebbari (KV Wuppertal); Azad Kour (KV Bremen-Kreisfrei); Ramona Karatas (KV Recklinghausen); Fiona Macdonald (KV Berlin-Mitte); Bettina Deutmoser (KV Stade); sowie 43 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.